

FLUGUNFALL- INFORMATION



V 80
Braunschweig, April 1989

Russisches Roulette

Der Pilot eines schnellen, gutausgerüsteten, einmotorigen Flugzeuges meldet sich über Funk bei der Luftaufsicht eines Verkehrslandeplatzes und teilt seine Absicht mit, landen zu wollen. Er bekommt die Information, daß der Platz aufgrund Nebel bzw. aufliegenden Wolken nicht anfliegbar sei. Der Pilot bestätigt diese Information und fliegt den Platz trotzdem an. Kurz darauf zerschellt das Flugzeug im Wald. Dies ist 1989 kein Einzelfall.

Auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ereigneten sich in **diesem** Jahr bereits

4 tödliche Unfälle, bei denen

12 Tote zu beklagen waren.

Diese Unfälle hatten eines gemeinsam, sie ereigneten sich

in schlechtem Wetter.

Die Ursachenermittlungen sind noch nicht abgeschlossen. Es steht jedoch fest, daß sich alle Unfälle bei Landeanflügen auf

Flugplätze ohne Anflughilfen ereigneten.

Alle beteiligten Flugzeuge waren **bestens** ausgerüstet. Die Piloten waren im Besitz der erforderlichen Berechtigungen.

Die Unfälle ereigneten sich beim Wechsel von

I F R auf V F R.

SIND SIE DER NÄCHSTE ?